

und erklärt vieles. Kein Bestsellerthema, aber eines, das da anfängt, wo Fernsehkrimis in der Regel enden.

Hans ten Doornkaat

Bänz rockt weiter

Kolumnen

Bänz Friedli: Es ist verboten, übers Wasser zu gehen. *Knapp, Olten 2018. 176 S., Fr. 25.90.*

Der neue Kolumnenband des Kabarettisten und Journalisten Bänz Friedli, der regelmässig auch für die «NZZ am Sonntag»

schreibt, verdankt sich einem Warnschild, das der Autor am Lago di Bracciano entdeckt hat. Kuriositäten interessieren ihn. Er weiss zum Beispiel, dass Mecklenburg-Vorpommern gemäss EU-Richtlinie ein Landesseilbahngesetz hat, aber keine einzige Seilbahn, und er entdeckt in einem Ratgeber den Satz «Tränende Augen beim Schneiden von Zwiebeln kann man vermeiden, indem man statt der Zwiebel eine Kohlrabi verwendet.» Bänz Friedli ist mit seinen Pendlerregeln und als Hausmann der Nation zu Ruhm gelangt. Seine Texte sind stets so träf wie un-

präventiös. Wo dieser Autor einen Spass macht, verbirgt sich ein Problem - beispielsweise, wenn Bundesrat Schneider-Ammann findet, die Matura sei zu einfach geworden. - Friedli ist in der Welt herumgekommen. Den besten Hamburger seines Lebens hat er in den USA mit J. J. Cale gegessen. Als er das Lokal Jahre später stolz seiner Familie zeigen will, ist es zu. Tableau! Bänz Friedli ist Weltbürger, Wahlzürcher und Heimwehberner. Wenn YB diese Saison tatsächlich Meister wird, müssen wir beten, dass er nicht vor Freude tot umfällt. (*pap.*)